

Prozesse gegen Neonazis

Halle/ Halberstadt. Rechte Schläger stehen ab dem heutigen Mittwoch in Halberstadt und seit gestern in Halle vor Gericht. Dies teilte die Mobile Beratung für Opfer rechter Gewalt mit. Vor dem Amtsgericht Halberstadt geht es um einen Angriff auf ein alternatives Kultur- und Wohnprojekt in Osterwieck am 25. Mai. Den drei Beschuldigten wird vorgeworfen, Fensterscheiben des »Alten Kleiderwerks« eingeschlagen und danach einen Bewohner angegriffen und brutal mißhandelt zu haben.

In Halle wird ein Angriff auf Antifaschisten nach einem Neonaziaufmarsch verhandelt. Die Staatsanwaltschaft wirft dem 22jährigen Stefan G. vor, am 17.Juni 2005 in Halle gemeinsam mit einem weiteren Angreifer grundlos zwei Personen zu Boden geschlagen und weiter mit Tritten und Schlägen traktiert zu haben. Die Betroffenen gehen von einem gezielten Angriff aus: Sie hatten gegen einen Aufmarsch von rund 150 Neonazis der militanten Kameradschaftsszene in Halle demonstriert, an dem sich der Beschuldigte beteiligt hatte.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/78256.prozesse-gegen-neonazis.html>